

# **TSV** aktuell

ZEITUNG für MITGLIEDER

**TURN - UND**  
Am Mühlgarten 2



**SPORTVEREIN 1878 E.V.**  
60431 Frankfurt am Main-Ginnheim

Nr. 4/99

Dezember 1999



TSV-Kids in „Äktschen“- der Vereins-  
Nachwuchs beim Kleinkinder-Turnen

Restaurant  
**DEKATHLON**

im TSV Ginnheim

Am Mühlgarten 2 · 60431 Frankfurt am Main

→ ☎ 069 / 530 545 22 ←

**Thomas und Maria Karamitsos  
und ihr Team**

**bieten Ihnen griechische Spezialitäten, deutsche  
und italienische Küche, täglich wechselnde Gerichte  
alles frisch und von bester Qualität**

**Feiern und kein Raum?**

Für Ihre Feier stellen wir Ihnen die passenden Räumlichkeiten zur Verfügung.  
Sie bieten Platz für bis zu 500 Personen. Für Gruppen ab 40 Personen  
haben wir zusätzlich ohne Aufpreis eine Überraschung vorbereitet.  
Bei Bedarf werden die Räumlichkeiten von uns dekoriert.

**Am 2. Weihnachtsfeiertag**

haben wir für Sie geöffnet. Wir bieten tolle Menüs und Speisen à la carte!

**interessiert?**

Dann rufen Sie uns an unter 069 / 530 545 22 (ab 17.00 Uhr) oder 0171/639 2440  
(ab 10.30 Uhr) oder senden Sie uns ein Fax unter 069 / 530 545 22

Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 17.00 - 1.00 Uhr  
Samstag 17.30 - 1.00 Uhr

Warme Speisen servieren wir bis 23.30 Uhr.

***Wir freuen uns auf Ihren Besuch!***



**Allen Vereinsmitgliedern  
ein frohes Weihnachtsfest  
und alle guten Wünsche  
für das neue Jahr !**



# Was erwartet Sie in diesem Heft?

## Allgemeines

Termine	4
Liebe Vereinsmitglieder	5
Anzeigen in „TSV aktuell“	6
Unser Angebot	19 - 22
Anschrift- oder Konto-Änderung	20
Wer ist zuständig für was im TSV Ginnheim?	30
Aktuelle TSV-Telefonnummern	31
Sind Weihnachtspätzchen sportlich?	32
Wir suchen Fotos und Dokumente	35
<u>Titelfoto:</u> Ernst Kuhnimhof	
<u>Aus den Abteilungen</u>	
Gemischter Chor	
Graue Partie am 24. Oktober 1999	17
Gymnastik	
Sechshundertzwölf Stufen zum Kloster Engelberg	15
Bewegung, Spiel und Sport in der Brustkrebsnachsorge	16
Wirbelsäulen-Gymnastik-Kurs	18
Jugend-Turnen	
Eltern und Kind Turnen & . . .	7
Dringend ÜL für Jazz Tanz gesucht	9
Interesse an Spielen der SG W.M.	10
Spaß und Freude an Spiel und ...	11
Neue Übungsleiterin „Bewegung mit Musik“	11
Karneval	
Faschings-Vorbereitungen 2000	
laufen auf Hochtouren	33
Start in die Kampagne 2000	33
Wechsel in der Bühnenbau-Leitung	34
Neuer Trainer bei den Maxis	34
Wolfgang Busch ist 2000 zum letzten Mal Sitzungspräsident	35
Fastnacht in Ginnheim / Termine	36
Ebbelwoi-Sitzung	37
Kartenbestellung	38
Kinder-Maskenball	39

## Sportkegeln

Guter Start bei den Sportkeglerinnen und Sportkeglern 27

SG DSC 54/Fidelio: Viel Holz, wenig Punkte 28

Termine der Kegelabteilung 29

Kegelbahnen frei für Freizeitkegler 29

## Sportschießen

Wertvolle Lehrstunden durch ein neues Mitglied 31

## Taekwondo

Dreihundert Zuschauer bei der Gala der Taekwondo-Abteilung 13

Ein Wort des Dankes 14

## Tanzen /TC Genno

„Tanzen lernen Schritt für Schritt“ 12

## Tischtennis

Spitzenplätze für die vierte und fünfte Mannschaft 26

## Wandern

Wanderwoche im Tannheimer Tal 23

Termine der Wanderabteilung 25

## Impressum

### Herausgeber und Verleger:

Turn- und Sportverein 1878 e.V.,  
Frankfurt am Main-Ginnheim;  
Postanschrift: TSV 1878 e.V.,  
Am Mühlgarten 2,  
60431 Frankfurt am Main

### Redaktion:

Doris M. Keil, Malapertstr. 3,  
60320 Frankfurt am Main,  
☎ und 📠 0 69 / 55 99 45

### Anzeigen:

Manfred Schmidt, Schönbornstr. 47,  
60431 Frankfurt am Main,  
☎ 0 69 / 52 91 16 oder  
0172-4592118

### Druck und Herstellung:

KDS Infotex, Lilienthalallee 1,  
80939 München,  
Postfach 201165, 80011 München

Der Bezugspreis für „TSV aktuell“  
Ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

## **Liebe Vereinsmitglieder,**

**mit diesem Heft halten Sie die letzte Ausgabe von „TSV aktuell“ vor dem Datumswechsel in Ihren Händen.**

**Gleichzeitig verabschieden wir uns von der traditionellen deutschen Rechtschreibung.**

**Ab der Ausgabe „TSV aktuell“ Nr. 1/2000 werden auch wir – wie es die öffentliche Presse schon seit einigen Monaten tut – die neue deutsche Rechtschreibung anwenden**

**Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr.**

**Doris M. Keil, Pressewartin.**

## **TERMINE**

Do.	02.12.1999	20.00 Uhr Abteilungsversammlung der Wanderabteilung
Fr.	03.12.1999	Abteilungsversammlung der Tischtennisabteilung
Sa	04.12.1999	14.00 Uhr Kegelmeisterschaft für „Jedermann“ auf unseren Kegelbahnen
So.	05.12.1999	15.00 Uhr Adventsnachmittag zugunsten der „Hilfe für krebskranke Kinder e. V.“
Di.	07.12.1999	14.30 Uhr Weihnachtskegeln der Kegeljugend
Do.	09.12.1999	19.00 Uhr Weihnachtsfeier der Gymnastik- und Fitneß-Abt.
Fr.	17.12.1999	19.00 Uhr Weihnachtsfeier des Gemischten Chores
So.	19.12.1999	Wanderabteilung: Ziegenhainer Weihnachtsmarkt (mit kleiner Wanderung)
Mi.	05.01.2000	Neue Wirbelsäulen-Gymnastik-Kurse beginnen.
So.	16.01.2000	Wanderabteilung: Wanderung durch Frankfurt von Ginnheim zur Oberschweinstiege
Do.	27.01.2000	Tanzabteilung/TC Genno: 19.30 Uhr neue Gruppe „Tanzen lernen Schritt für Schritt“
So.	06.02.2000	Wanderabteilung: Fahrt zum Erlebnisbergwerk Merkers
So.	20.02.2000	16.11 Uhr Ebbelwoi-Sitzung
Sa.	26.02.2000	19.11 Uhr Fremdensitzung
Sa.	04.03.2000	19.11 Uhr Fremdensitzung
Mo.	06.03.2000	14.00 Uhr Kindermaskenball
Fr.	31.03.2000	Tischtennis-Abteilung: Ende der Punktrunde 1999/2000
Fr.	28.04.2000	6.30 bis 21.00 Uhr Fahrt mit der Jugendleiterin Petra Wolf nach Bottrop-Kirchhell zu Warner Bros. Movie World
So.	13.08.2000	Wanderabteilung: Wanderung von Strbfritz nach Mernes
So.-Sa.	03.-09.09.2000	Wanderabteilung: Wanderfahrt ins Lechtal

<b>„TSV aktuell“ Nr. 1/2000: Redaktionsschluß:</b>	<b>9. Februar 2000</b>
<b>Anzeigenschluß:</b>	<b>16. Februar 2000</b>



## **Liebe Vereinsmitglieder,**

an der Schwelle zu einem neuen Jahr heißt es immer, innezuhalten und zu resümieren, was das abgelaufene

Jahr gebracht hat. In diesem Jahr stehen wir aber sogar an der Schwelle zu einem neuen Jahrtausend. Hier heißt es - auf unseren Verein bezogen - in der Tat festzuhalten, wo der Verein steht und wohin er steuert.

Das abgelaufene Jahr brachte erneut, was die sportlichen Belange betrifft, viele Erfolge. Bei allen Sparten des Vereins sind im Wettkampf- oder auch im Übungsbetrieb positive Tendenzen zu beobachten. In den drei bisherigen Ausgaben unserer Vereinszeitschrift "TSV-aktuell" in diesem Jahr wurde hierüber bereits berichtet, und ich möchte allen erfolgreichen Sportlerinnen und Sportlern gratulieren. Auch die Mitgliederzahlen sind im Vergleich zum Vorjahr konstant geblieben und liegen am Ende des Jahres bei 1246 Mitgliedern - 782 weiblichen und 464 männlichen.

Im vergangenen Jahr hat es zahlreiche Veränderungen gegeben:

Bei der Gymnastik-Abteilung gab es einen Wechsel in der Abteilungsleitung: Nachdem Monika Fey aus beruflichen Gründen die Leitung der Abteilung nicht mehr beibehalten konnte und ihre Vertreterin Beate Nakic ebenfalls hierzu aus beruflichen Gründen nicht in der Lage war, wurden bei der Neuwahl der Abteilungsleitung am 07.06.1999 Lisa Darmstadt als Abteilungsleiterin und Helga Lauer als Stellvertreterin gewählt. Ich wünsche beiden viel Erfolg bei ihrer Arbeit. Monika Fey und Beate Nakic danke ich für ihr Engagement.

In diesem Jahr konnte endlich für die Jugend eine Ansprechpartnerin gefunden werden: Im Juni 1999 konnte ich Petra Wolf als neue Jugendleiterin im Vorstand begrüßen. Von Petra Wolf, die eine spezielle Ausbildung für ihre Tätigkeit absolviert hat, versprechen wir uns eine erhebliche Belebung der Jugendarbeit auch über die Abteilungsgrenzen hinaus. Ich wünsche ihr viel Erfolg bei ihrer Arbeit. Und die Jugendlichen bitte ich, auf Petra mit ihren Anliegen und Anregungen zuzugehen (Briefkasten im Foyer des Clubhauses). Sie setzt sich beim Vorstand für ihre Anliegen ein.

Auch im Gemischten Chor hat es schon wieder eine Veränderung gegeben, und zwar bei dem Dirigenten. Der Nachfolger von Professor Klaus Assmann, der zunächst großen Anklang fand, wurde im Mai bereits von Martin Bauersfeld abgelöst. Bereits nach kurzer Zeit ist festzustellen, daß Martin Bauersfeld genau der richtige Mann für den Chor ist. Auch hier wünsche ich eine gute Zusammenarbeit.

Verschiedene Übungsleiterinnen haben uns leider aus beruflichen oder privaten Gründen verlassen müssen.

Antje Niemann, die bisher in hervorragender Weise BBP und STEP-Aerobic leitete, wird uns Ende November verlassen. Hier ist es uns gelungen, mit Catharina Wächter eine gute Nachfolgerin zu finden. Der neue Kurs begann am 30.11.1999. Auch Karin Bauer ist es beruflich nicht mehr möglich, die Kreativgruppe Bewegung mit Musik und die Brust-Krebsnachsorge zu leiten. Auch hier konnten bereits Nachfolgerinnen gefunden werden: Die Kreativgruppe hat Claudia Traiser, die Brust-Krebsnachsorge Angelika Fuhr übernommen. Für die Kinderformation der Tanzabteilung, die bisher von Silke Strobel trainiert wurde, konnte bislang keine neue Trainerin gefunden werden. Wir sind dringend auf der Suche.



Allen scheidenden Übungsleiterinnen möchte ich für die jahrelange gute Arbeit danken und ihnen für ihren weiteren beruflichen Lebensweg alles Gute wünschen. Den neuen Trainerinnen wünsche ich viel Erfolg und auch viel Spaß bei uns im Verein.

An besonderen Veranstaltungen im vergangenen Jahr sind neben den bekannten Karneval-Veranstaltung das Adventssingen – bereits am 06.12.1998 - zu erwähnen das wieder ein schöner Erfolg war. Auch in diesem Jahr findet diese Veranstaltung statt, und zwar am 05.12.1999; der Erlös ist wieder für den Verein „Hilfe für krebserkrankte Kinder Frankfurt e.V.“ bestimmt.

Das Sommerfest am 26.06.1999 war – auch vom Wetter her – wieder ein guter Erfolg. Vielen Dank an Marianne Wöll. Dennoch wollen wir versuchen, im kommenden Jahr hier einmal etwas andere Akzente zu setzen. Lassen Sie sich überraschen.

Die Abteilung Taekwondo hatte am 02.10.1999 zu einer Gala-Veranstaltung geladen, zu der auch befreundete Vereine eingeladen waren und für die die Sportdezernentin, Stadträtin Sylvia Schenk, die Schirmherrschaft übernommen hatte. Die Veranstaltung war für die Abteilung und auch für den Verein ein großer Erfolg. Für die erstmalige Organisation einer solchen Veranstaltung möchte ich der Abteilungsleiterin Eleni Duplessis mit ihren „Arbeitsgruppen“ danken. Ich hoffe, daß auch im kommenden Jahr hier wieder das Können unserer Taekwondoin in einem solchen Rahmen gezeigt werden kann.

Und abschließend soll unser neuer Gastwirt Thomas Karamitsos noch einmal erwähnt werden. Er hat mit seinem Team die Sportlerinnen und Sportler und alle anderen Gäste auf die hervorragende griechische Küche eingeschworen. Und eine weitere Neuerung konnte am Wäldchestag, am 25.05.1999, eingeweiht werden: Ein erweiterter Sommergarten wurde vor dem Clubhaus eröffnet, den Herr Karamitsos neu gestaltet hat. Bei diesem schönen Sommer wurde hier bereits „Besitz ergriffen“.

Unser Verein entwickelt sich vom traditionellen Vorort-Verein, vom – wie wir es immer bezeichnet haben – familienfreundlichen Verein hin zu einem Dienstleistungsverein. Man mag das bedauern, aber das ist der Lauf der Zeit. Viele Mitglieder nutzen den Verein, betätigen sich sportlich oder in geselliger Weise, jedoch ein „Vereinsleben“, wie es das früher einmal gab, findet, wenn überhaupt, nur in den Abteilungen statt. Das ist schade, aber es heißt, sich hier anzupassen. Der Vorstand ist derzeit dabei, die Strukturen der Vereins zu überdenken, damit der Verein für das nächste Jahrtausend gerüstet ist.

Abschließend wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das nächste Jahrtausend. Fühlen Sie sich auch im nächsten Jahr bei uns im Verein wohl. Geben Sie uns Anregungen, was aus Ihrer Sicht verbesserungsfähig ist (der Briefkasten des Vorstandes befindet sich im Foyer). Und wir werden uns bemühen, Ihnen die sportliche Betätigung und den Aufenthalt in unserem Clubhaus so angenehm wie möglich zu gestalten.

*Dieter Fella, 1. Vorsitzender*

## **Anzeigen in „TSV aktuell“**

*Liebe Vereinsmitglieder, liebe Anzeigenkunden,*  
ab der ersten Ausgabe „TSV aktuell“ im Jahr 2000 ist  
**Manfred Schmidt, Schönbornstraße 47, 60431 Frankfurt am Main,**  
**☎ 069 / 52 91 16 oder 0172-4592118**  
zuständig für die Anzeigen in unserer Vereinszeitschrift.

*Doris M. Keil, Pressewartin*

# Jugend-Turnen



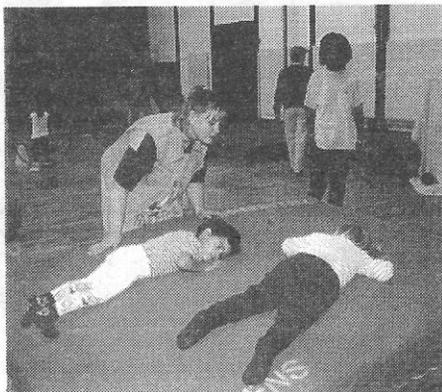
Ihre Ansprechpartner: Christoph Kappler, Tel. 53 23 56  
Petra Wolf, Tel. 53 09 58 20

## Eltern und Kind Turnen & Kinderturnen

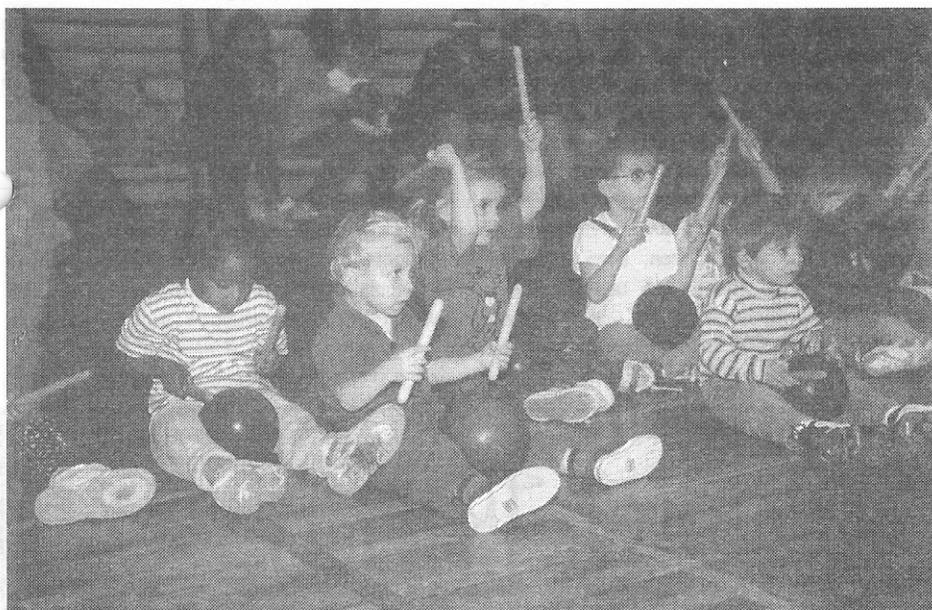
Das Eltern und Kind Angebot, (immer montags von 15.00 bis 16.00 Uhr), findet in der vereinseigenen Turnhalle statt und ist an diejenigen gerichtet, die Interesse haben, unter Anleitung gemeinsam mit ihrem Kind bzw. ihren Kindern zu turnen. Die Kinder sollten in der Eltern und Kind Turngruppe im Alter von 1 1/2 bis 3 Jahren sein.

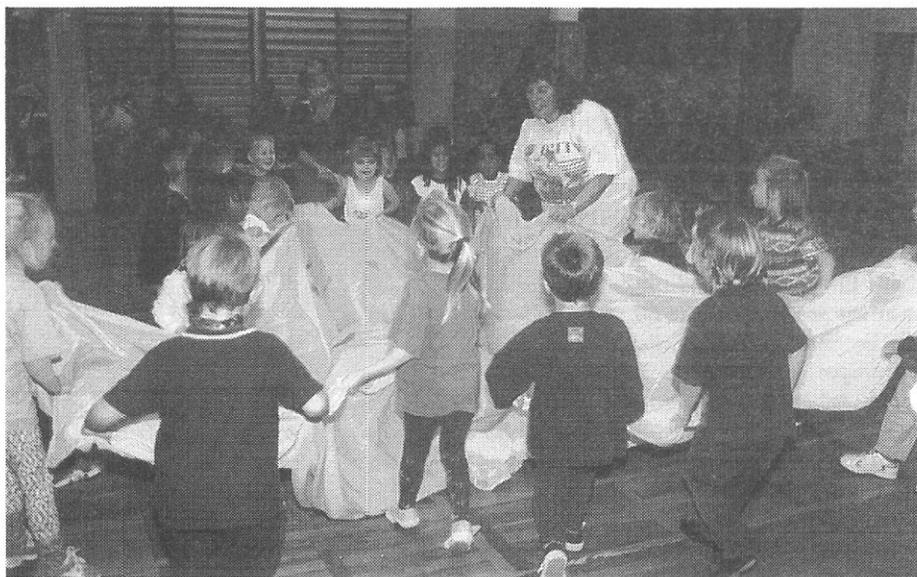
Zuerst können Sie an zwei bis drei Probestunden teilnehmen, die Anmeldung muß dann in der dritten oder vierten Übungsstunde bei den Übungsleiterinnen Helga Leuchtman oder Petra Wolf erfolgen. Sie ist aus versicherungstechnischen Gründen unerlässlich.

Die Bedeutung der Bewegung in Spiel und Sport für die Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen ist unumstritten.



Der TSV Ginnheim 1878 e.V. nimmt die Bewegungsbedürfnisse von Kindern ernst und bietet allen Kindern im Alter von vier bis sieben Jahren in den verschiedenen Kinderturngruppen, montags von 16.00 bis 18.00 Uhr bei Helga Leuchtman, vielfältige





Möglichkeiten ihren Körper zu trainieren und Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten zu entwickeln.

Wir, das sind Helga Leuchtmann und Petra Wolf, trainieren keine Leistungssportler, sondern zielen auf eine nichtspezialisierte, allgemeine turnerische Ausbildung ab, die konditionelle und koordinative Fähigkeiten schult und dem sozialen Miteinander breiten Raum gibt. Um dies kind- und zielgerecht anbieten zu können, werden die Kinder in drei verschiedenen Altersgruppen (1 ½ bis 3, 4 bis 5 und 6 bis 7 Jahre) betreut.

Kinderturnen - das ist Klettern, Laufen, Springen, Werfen, Balancieren, Stützen, Rollen, Schwingen und Hängen, Spielen und Üben an und mit Geräten. Dies alles mit Wetteifer und Spass, wie unsere Bilder, geschossen Kinderturnen von unseren Fotoreporter Ernst Kuhnimhof, zeigen, bei vielen kleinen Spielen mit und ohne

Mannschaftscharakter.

Die Kinder können ihren Bewegungsdrang ausleben und haben gleichzeitig die Chance, in jeder Stunde etwas dazuzulernen. Sie lernen, wie sie durch Übung und ein gewisses Maß an Disziplin etwas erreichen können, und erleben ihren Erfolg meist sofort.

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Dann scheuen Sie sich nicht, die Betreuerinnen Helga Leuchtmann und Petra Wolf anzusprechen oder zu den Trainingszeiten vor Ort vorbeizuschauen.

**Sie und Ihre Kinder sind herzlich eingeladen hereinzuschnuppern und unser Angebot zu testen.**

Übrigens... wegen einer geplanten Programmerweiterung für Kinder in den genannten Altersgruppen suchen wir noch Übungsleiter, Kinder, Mamis und Papis!  
*Petra Wolf, Jugend- und Übungsleiterin*

Matratzen in Ruhe probeliegen bei:

**dormiCIEL**

Bettenanalyse in Ihrem Haushalt



Wilhelm-Epstein-Str. 61 <sup>kein</sup> <sub>Schaufenster</sub>  
Ffm - Ginnheim

Beratungstermine  
(069) 52 19 45

Tips + Info: [www.dormiciel.de](http://www.dormiciel.de)

# DRINGEND ÜL FÜR JAZZ TANZ GESUCHT!

TSV Ginnheim 1878 e.V.



UNSER TEAM:

- Mädchen und Jungs  
6-11 Jahre alt



Do. von 16.30-17.30

Im: TSV Ginnheim 1878 e.V.

Am Mühlgarten 2

60431 Frankfurt am Main

**Wir suchen ganz dringend eine/n Übungsleiter/in ab sofort!**

© Jugendwartin Petra Wolf INFO: [pwolf@stud.uni-frankfurt.de](mailto:pwolf@stud.uni-frankfurt.de)

Ansprechpartner: Heinzdieter Schukart Tel.: 069/ 53 13 85



*Funktion und Design in Holz*

## BÖRNER

Kurhessenstraße 160  
60431 Frankfurt am Main  
Telefon 52 47 82  
Telefax 52 21 30

Schreinerei • Innenausbau  
Beratung • Planung • Ausführung  
Sicherheit • Service

*Unsere Leistungen - Ihr Vorteil - seit 1900*

Interesse an den  
Spielen der  
SG W.M. ???

Die Daten der Spiele  
erfragt Ihr bitte bei  
Christian Klein  
oder  
schaut auf den  
Aushang im Foyer!

TSV Ginnheim 1878 e.V.  
Informiert:  
„Handball“

**SG W.M.**  
**Frankfurt**



**Ansprechpartner:**

Bei Interesse meldet

Euch einfach bei

*Christian Klein* unter:

Tel.: 069 / 51 91 59

©

**richtig fit**  
DEUTSCHER SPORTBUND



## Spaß und Freude an Spiel und Turnen

### Kunstturnen Mädchen

Zwanzig Mädchen im Alter von fünf bis zwölf Jahren nehmen zur Zeit am Kunstturnen teil. Das Training ist **mittwochs** und **freitags** jeweils von **15.00 bis 17.00 Uhr**.

Boden, Reck, Stufenbarren und Schwebelbalken – das sind unsere „Übungsgeräte“, an denen wir unter Anleitung und mit gegenseitiger Hilfe einfache und - nach entsprechender Vorbereitung – auch schwierige turnerische Elemente üben.

Wir legen großen Wert auf eine gute Grundlage, welche für die Gesundheit der Mädchen von außerordentlicher Bedeutung ist.

Ziel unseres Trainings ist nicht nur das Erlernen turnerischer Elemente, sondern auch die Entwicklung der motorischen und geistigen Fähigkeiten wie z.B. Beweglichkeit, Koordination und Konzentration. Ein besonderer Ansporn für die Mädchen ist die Erarbeitung einer Kür und die Teilnahme an Wettkämpfen. Die meisten von ihnen haben bereits mehrere Wettkämpfe erfolgreich bestritten.

Der sportliche Erfolg und insbesondere das positive sportliche Erlebnis ist ein weiteres Ziel von uns.

Zur Zeit bereiten wir ein Programm für unsere Weihnachtsfeier vor. Außerdem trainieren wir für die Wettkämpfe in der ersten Hälfte des Jahres 2000.

Sportspiele sind fester Bestandteil des Trainings. Stretching und Rückenschule sind ebenfalls integrierte Teile des Übungsprogramms.

**Mädchen**, die sich für das **Kunstturnen** interessieren, sind herzlich eingeladen, beim **Training mittwochs und freitags** jeweils von **15.00 bis 17.00 Uhr** vorbeizuschauen und mitzumachen.

### Jungenturnen

Nicht der Leistungsgedanke steht hier im Vordergrund, sondern Spaß und Freude am Spiel und das Erlernen turnerischer Elemente.

Fünfzehn Jungen im Alter von sechs bis

zwölf Jahren kommen zum Training am **Donnerstag** von **14.30 bis 16.00 Uhr** zusammen. Sie erproben sich am Boden, Barren, Reck und an den Ringen. Die Jungen helfen sich gegenseitig bei den Übungen, und neue Kinder werden dadurch schnell integriert.

Am Anfang und am Ende der Übungsstunde spielen wir verschiedene Ball-sportarten wie z.B. Fußball, Hockey u.a.

**Interessierte Jungen sind herzlich willkommen, bei uns vorbeizuschauen und mitzumachen.**

*Georgios Karamitsos, Übungsleiter*

## Neue Übungsleiterin

### „Bewegung mit Musik“

Unsere langjährige Übungsleiterin für „Bewegung mit Musik“ – Karin Bauer – mußte aus beruflichen Gründen ihre Tätigkeit bei uns einstellen. Nun hatten wir das Problem, eine neue Übungsleiterin zu suchen. Die Suche war erfolgreich, denn wir können unser Angebot ohne Unterbrechung fortführen.

Seit dem 1. November 1999 ist **Claudia Traiser** die neue Übungsleiterin.

Claudia Traiser stellt sich hier kurz vor: Ich bin 31 Jahre, trainiere seit zehn Jahren mit großem Erfolg Solotänzer in Polka- und Gardetanzsport. Ich selbst war Deutsche Meisterin und Vize-Europameisterin im Gardetanzsport. Seit vier Jahren wohne ich in Ginnheim und fühle mich hier wohl.

Während eines Urlaubs in der Türkei wurde ich von Helga und Werner Lorenz angesprochen, ob ich nicht im TSV Ginnheim als Übungsleiterin tätig werden möchte. Ich sah mir die „Kids“ an und sagte spontan zu.

Ich freue mich über die freundliche Aufnahme im TSV und auf die Erfüllung meiner Aufgabe. Vielleicht kommen noch ein paar Jungs und Mädels hinzu.

*Claudia Traiser, Übungsleiterin*





## Tanzen / TC Genno

Ihr Ansprechpartner: Heinzdieter Schukart, Tel. 53 13 85

**Tanzen lernen  
Schritt für Schritt**

Es ist wieder soweit!

Wir starten am

**Donnerstag, dem 27. Januar 2000,  
um 19.30 Uhr**

wieder mit einer neuen Gruppe.

Hatten Sie nicht schon immer mal vor, Ihre  
Tanzkenntnisse aufzufrischen?

Oder möchten Sie gerne tanzen lernen?

Dann sind Sie beim TC-Genno an der richtigen Adresse.

Kommen Sie mit Ihrem Partner oder Ihrer Partnerin in den  
Großen Gymnastiksaal im 1. Stock des Clubhauses des  
TSV-Ginnheim, Am Mühlgarten 2, Frankfurt-Ginnheim.

Melden Sie sich bitte bei:



Heinz Schukart

☎ 069 – 53 13 85

# Taekwondo



Ihr Ansprechpartner:  
Trainerin:

Uwe Claßen, Tel. 39 31 63  
Eleni Duplessis, Tel. 6 70 84 77

## Dreihundert Zuschauer bei der Gala der Taekwondo-Abteilung am 2. Oktober

Die Taekwondo-Gala am 2. Oktober fand große Resonanz und wurde dadurch ein schöner Erfolg. Etwa dreihundert Zuschauer konnten einen vergnüglichen Abend bei toller Stimmung, einem eindrucksvollen Programm, guter Musik und reichlich Essen und Trinken erleben. Durch das Programm führte souverän Moderator Gerhard Schell. Die offizielle Begrüßung erfolgte durch die Leiterin der Abteilung Taekwondo Eleni Duplessis, die auch die Ehrungen vornahm. Unter den Gästen befanden sich Sportler, Freunde und weit angereiste Zuschauer. Außerdem konnte Eleni Duplessis namhafte Sponsoren der Veranstaltung begrüßen, darunter Firmen wie Korean Air, Korean National Tourism Organisation usw.

Das abwechslungsreiche Programm beinhaltete die gesamte Bandbreite des Taekwondo. Dabei beeindruckte vor allen Dingen die Körperbeherrschung bei schwierigen Darbietungen und spektakulären Sprüngen.

Höhepunkt des Abends war der Auftritt von Großmeister Kim Young Ki (8. Dan), der direkt aus Madrid angereist war, und das Publikum mit Darbietungen begeisterte, bei denen nicht nur Holzbretter, sondern auch Ziegel zu Bruch gingen.

Eine gelungene Premiere, die durch die freundliche Unterstützung vieler Sponsoren und den Einsatz von zahlreichen Helfern möglich gemacht werden konnte.

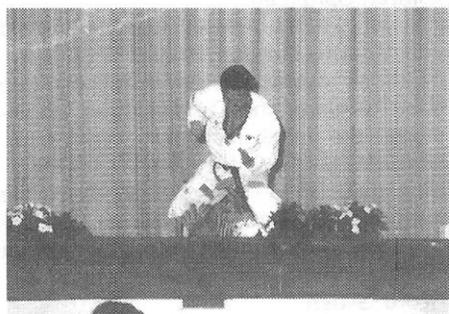
*Heike Gilbert*



v.l.n.r.: Großmeister Kim Young Ki, Abteilungsleiterin Eleni Duplessis und Moderator Gerhard Schell



Ali Daud Nuriye beim Bruchtest



← Großmeister Kim Young Ki beim Ziegelbruchtest  
 ↓ Jörg Schüttrumpf „Nur das Ziel zählt“



### Ein Wort des Dankes

Im Namen der Taekwondo-Abteilung des TSV Ginnheim möchte ich noch einmal ganz herzlich allen engagierten Partnern danken, die unsere erfolgreiche Arbeit unterstützende begleitet und gefördert haben. Stellvertretend seien genannt:

- Korean National Tourism Organization
  - Korean Air
  - Kwon Kampfsport-Ausstattung
  - Korea Trade Center
  - Intracom Gesellsch. für EDV-Beratung
  - Prosiga Sicherheit bei Veranstaltungen
  - Wilfried Peter und das transportable Musikvergnügen
  - Dekathlon Restaurant im TSV Ginheim
  - Wolfgang Paizdziors Gärtnerei
  - Asia Markt Agape
  - Die Techniker vom TSV Ginnheim
- Eleni Duplessis, 3. Dan, Leiterin der Abteilung Taekwondo*

## PHILIPP REUTER

Inhaber. J. Schmidt • Elektromeister

**Licht- und Kraftanlagen  
 Antennenbau  
 Verkauf von  
 Elektrogeräten  
 aller Art**

Raimundstraße 37  
 60431 Frankfurt  
 Telefon: 069 - 52 43 43  
 Fax: 069 - 52 99 84

# Gymnastik / Jazzgymnastik Gymnastik für Ältere



Ihre Ansprechpartnerin: Lisa Darmstadt, Tel. 53 17 82

## Sechshundertzwölf Stufen zum Kloster Engelberg

**Ausflug der Damengymnastik des  
TSV Ginnheim am 9. Oktober 1999**

25 muntere Frauen, fuhren bei schönstem Wetter gegen 10.00 Uhr mit dem Bus in das herrliche Frankenland.

Gegen 11.00 Uhr in Großheubach angekommen, mußten wir, um unsere erste Etappe zu erreichen, 612 Stufen (aufwärts) bewältigen, um unser Vesper im Kloster Engelberg einzunehmen, leider konnten nicht alle zu Fuß zum Kloster, vielleicht auch zum Glück, Sie wurden mit dem Bus zum Kloster gefahren. Zur Geschichte des Klosters: Kloster Engelberg wurde 1636 mit Sandstein aus der Region erbaut und im 1700. Jahrhundert erweitert., bis heute leben hier noch vier Mönche, wo sie noch selbst gebrautes Dunkelbier und selbst hergestellten Käse darbieten.

Hier in der Klosterstube stärkten wir uns mit einem gutem Bier und Klosterkäse,

gut gestärkt machten wir uns gegen 13.30 Uhr auf den Weg zum Bus, der uns in Großheubach erwartete.

Von hier aus fuhren wir nach Klingenberg auf den Winzerplatz.

Wir lagen gut in der Zeit, so daß wir noch eine kleine Tour zur Clingenburg unternehmen konnten, die Clingenburg wurde 1170 von Conradus Colbo, dem Mundschenk des Kaiser Barbarossa, erbaut, sie ist hoch über dem Main gelegen und erlaubt einen herrlichen Blick über das Maintal.

Zurück nach Klingenberg, hier erwartete uns eine Führung im Heimatmuseum.

Frau Grein, die uns durch das Museum führte, vermittelte uns sehr viel Interessantes und Wissenswertes über Klingenberg.

Im Anschluß besuchten wir das Teddy-museum, was sehr großen Anklang fand.

Zum Tagesausklang gingen wir in die Weinstube zum WOIFÄSSJE, wo es einen sehr guten Klingenger Rot-



In der Weinstube zum „Woifässje“

wein, super Federweißer und Zwiebelkuchen gab.

Nach einem gelungenen Tag ging es gegen 20.40 Uhr auf den Heimweg, auf welchem wir noch einmal die wunderschön beleuchtete Clingenburg sehen konnten.

Unsere Busfahrt fand gegen 22.00 Uhr an unserem Vereinshaus ihren Abschluß.

Hoffe, daß es allen gefallen hat, bis bald  
*Eure Lisa Darmstadt, Abteilungsleiterin*

Zur Info:

Unsere diesjährige **Weihnachtsfeier** findet am **09.12.1999** um 19.00 Uhr im 1.OG. unseres Vereinshauses statt.

\*\*\*\*\*

*Ich wünsche allen Damen und Herren  
der Gymnastikabteilung*

*ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und alles Gute für das Jahr 2000*

*Lisa Darmstadt, Abteilungsleiterin*

\*\*\*\*\*

## Ein Übungsangebot für alle betroffenen Frauen

### ***Bewegung, Spiel und Sport in der (Brust-)Krebsnachsorge = Lebensfreude, Spaß und Fitneß***

**Ab 1. November 1999 unter neuer Leitung!**

**Jeden Dienstag von 18.00 bis 19.30 Uhr**

**Im Kleinen Gymnastiksaal im Erdgeschoß des  
TSV-Clubhauses, Am Mühlgarten 2, 60431 Frankfurt am Main**

**Übungsleiterin: Angelika Fuhr · ☎ 06103 / 37 02 83**

**Trainer-B-Lizenz Kraftsport und Fitneß  
Übungsleiterin Krebsnachsorge**

Bei der Rückkehr in den Alltag fühlt man sich oft allein gelassen und fällt in ein tiefes Loch. Angst und Unsicherheit gegenüber dem eigenen Körper breiten sich aus.

**Diese Gruppe unterstützt positiv den Genesungsprozeß, spendet Kraft, Mut und Zuversicht!**

**Gemeinsamkeit ist unsere Stärke und in der Gruppe finden wir wieder Freude und Vertrauen in den eigenen Körper sowie eine positive Lebenseinstellung!**

#### **→ Wer kann teilnehmen???**

Betroffene Frauen, frühestens drei Monate nach der Operation. Vor Beginn sollte ein ärztliches Beratungsgespräch vorausgehen. Rehabilitationsport ist verordnungsfähig!

#### **→ Wirkung auf den Körper:**

neue Körperwahrnehmung • beeinträchtigte Muskeln trainieren, ohne sich zu überfordern • Stärkung der Abwehrkräfte • Steigerung der Lebensfreude • Streßabbau

#### **→ Weitere wichtige Punkte:**

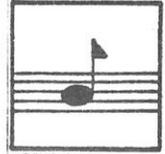
Kontakte knüpfen • Erfahrungsaustausch und Motivation innerhalb der Gruppe

**Die Gruppe findet kontinuierlich einmal wöchentlich statt und wird von speziell ausgebildeten Übungsleiterinnen des Landessportbundes Hessen geleitet.**

*Angelika Fuhr, Übungsleiterin*

# Gemischter Chor

Ihre Ansprechpartnerin: Urula Bisenius, Tel. 52 60 64



## Graue Partie am 24. Oktober 1999 \*)

\*) für Neuhinzugekommene zum besseren Verständnis:

Früher machten die Herren eine „schwarze“ Partie, die Damen eine „weiße“ Partie. Da wir seit 1984 ein gemischter Chor sind, mischen wir auch die beiden Farben, und so kommt die Farbe „GRAU“ zustande.

Wir fuhren mit 41 Personen (Chor und Gäste) um 14.00 Uhr ab Treffpunkt Ginnheimer Hohl / Ecke Am Mühlgarten in Richtung Wiesbaden, dann weiter durch das Wispertal bis Lorch/Rhein und zurück nach Hallgarten. Dort kehrten wir im Gasthaus „Zur Sonne“ ein, um den Rest des Tages in geselliger Runde zu verbringen.

Unser Dirigent Martin Bauersfeld kam mit

Frau Susanne und den beiden kleinen Söhnen (mit denen wir viel Spaß hatten) hinzu. Es wurde gesungen, gegessen und getrunken, u.a. gab es einen sehr guten Federweißen, und ehe wir uns versahen, war es Zeit heimzufahren. Die Rückfahrt ging über die Autobahn, so daß wir gegen 22.00 Uhr wieder in Ginnheim eintrafen.

### Chor-Weihnachtsfeier

Am 17. Dezember 1999, 19.00 Uhr werden wir traditionsgemäß anstelle einer Chorprobe unsere Weihnachtsfeier abhalten und das alte Jahr beschließen.

Im Jahr 2000 treffen wir uns zur **ersten Singstunde** am 7. Januar um 20.00 Uhr.

Allen Lesern von „TSV aktuell“ wünschen wir schöne Festtage und einen guten Rutsch in das Jahr 2000.

*Ursula Bisenius, Abteilungsleiterin*

# **Fritz Schreiber**

1898 **100 Jahre** 1998

## **Sanitär-Heizung-Spenglerei in Ginnheim**

**Alt-Ginnheim 16, 60431 Frankfurt/Main**

**Tel.: 069/524427 Fax.: 069/516466**

## Wirbelsäulen-Gymnastik-Kurs

- Beginn:** 5. Januar 2000  
**Dauer:** 10 Übungseinheiten  
**Übungsstunden:** Kurs 1: mittwochs, 17.00 bis 17.45 Uhr  
Kurs 2: mittwochs, 17.45 bis 18.30 Uhr
- Ort:** Kleiner Gymnastiksaal im Erdgeschoß  
unseres TSV-Clubhauses, Am Mühl-  
garten 2, 60431 Frankfurt am Main
- Unkostenbeitrag:** Vereinsmitglieder DM 50,00  
Nichtmitglieder DM 75,00
- Anmeldung bei :** Christoph Kappler ☎ 069 / 53 23 56

**Es sind jeweils noch einige Plätze frei!**



### Ralf Wieland

Versicherungsfachmann (BWW)

Generalvertretung der  
Frankfurter Allianz-Versicherungsgesellschaften

**Raimundstr. 33**  
**60431 Frankfurt**  
**Telefon 069 - 51 61 60**  
**Fax 069 - 53 39 25**

**Allianz**



Vermittlung von  
Vereinte-Krankenversicherungen  
Allianz-Bausparverträgen  
Sachversicherungen  
Lebensversicherungen  
Unfallversicherungen  
Kraftfahrtversicherungen

*Anruf genügt!  
Ich bin für Sie da.*



**Versicherungsschutz mit Service**  
Ihr Versicherungskaufmann arbeitet  
nach den Berufsregeln des  
Bundesverbandes Deutscher  
Versicherungskaufleute



**TSV 1878 e.V.**  
Frankfurt am Main-Ginnheim

**CLUBHAUS:**  
Am Mühlgarten 2  
60431 Frankfurt am Main  
Gaststätte: Tel.: 530 545 22

**VEREINSVORSITZENDER:**  
Dieter Fella  
Ludwig-Tieck-Straße 3  
60431 Frankfurt am Main  
Tel.: 51 13 82

# UNSER ANGEBOT



## TURNEN

Ihr Ansprechpartner: Christoph Kappler, Tel.: 53 23 56

### Eltern- und Kind-Turnen

1 1/2 bis 3 Jahre Montag 15.00 - 16.00 Uhr Turnhalle

### Kinder-Turnen

3 und 4 Jahre Montag 16.00 - 17.00 Uhr Turnhalle

5 und 6 Jahre Montag 17.00 - 18.00 Uhr Turnhalle

### Bewegung mit Musik (Kreativgruppe)

Dienstag 17.00 - 18.00 Uhr kl.Saal Erdgesch.



## Kunstturnen

Mittwoch 15.00 - 17.00 Uhr Turnhalle

Freitag 15.00 - 17.00 Uhr Turnhalle



## Leichtathletik Schüler und Jugend

im Sommer Olympia-Sportplatz

Schülerinnen u. ) 16.00 -

Schüler ab 8 Jahre ) Donnerstag

Jugend ) - 18.00 Uhr



## Turnerjugend

### Mädchen-Turnen

Ihr Ansprechpartner: Christoph Kappler, Tel.: 53 23 56

Freitag 15.00 - 17.00 Uhr kl.Saal Erdgesch.

### Jungen-Turnen

Ihr Ansprechpartner: Christoph Kappler, Tel.: 53 23 56

ab 7 Jahre Donnerstag 14.30 - 16.00 Uhr Turnhalle

Stand: 25.10.1999

**Geschäftsstunden des Vorstandes:**  
**jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr**



## AEROBIC

Ihre Ansprechpartnerin: Lisa Darmstadt, Tel.: 53 17 82

---

Für Damen und Herren	Montag	19.00 - 20.00 Uhr	1. Stock
Für Damen und Herren	Montag	20.00 - 21.00 Uhr	1. Stock

## BODYSTYLING

Ihre Ansprechpartnerin: Lisa Darmstadt, Tel.: 53 17 82

---

Für Damen und Herren	Donnerstag	18.15 - 19.00 Uhr	Turnhalle
----------------------	------------	-------------------	-----------

## STRETCHING

Ihre Ansprechpartnerin: Lisa Darmstadt, Tel.: 53 17 82

---

Für Damen und Herren	Donnerstag	19.00 - 20.00 Uhr	Turnhalle
----------------------	------------	-------------------	-----------



## GYMNASTIK

Ihre Ansprechpartnerin: Lisa Darmstadt, Tel.: 53 17 82

---

Für Damen	Montag	19.30 - 21.00 Uhr	Turnhalle
-----------	--------	-------------------	-----------

## JAZZ - GYMNASTIK

Ihre Ansprechpartnerin: Lisa Darmstadt, Tel.: 53 17 82

---

Für Damen	Dienstag	18.00 - 19.00 Uhr	Turnhalle der Diesterwegschule
-----------	----------	-------------------	--------------------------------

## CALLANETICS

Ihre Ansprechpartnerin: Lisa Darmstadt, Tel.: 53 17 82

---

Für Damen und Herren	Dienstag	19.00 - 20.00 Uhr	Turnhalle der Diesterwegschule
----------------------	----------	-------------------	--------------------------------

## GYMNASTIK FÜR ÄLTERE

Ihre Ansprechpartnerin: Lisa Darmstadt, Tel.: 53 17 82

---

Für Damen und Herren	Freitag	16.00 - 17.00	kl.Saal Erdgesch.
----------------------	---------	---------------	-------------------

## AUSGLEICHSSPORT

Ihr Ansprechpartner Georg Keppler, Tel.: 51 86 64

---

Für Herren	Mittwoch	20.15 - 22.00 Uhr	Turnhalle
------------	----------	-------------------	-----------



## BBP

Ihr Ansprechpartner: Lisa Darmstadt, Tel.: 53 17 82

---

Für Damen und Herren	Mittwoch	18.30 - 19.30 Uhr	1. Stock
	Mittwoch	19.30 - 20.30 Uhr	1. Stock

Stand: 01.09.1999

***Kegeln Sie sich fit  
auf unseren Kegelbahnen !  
Kegelbahnvermietung: Gerd Heymanns ☎ 52 07 17***



## BADMINTON

Ihr Ansprechpartner: Volker Zwick, Tel.: 52 50 25

Jugendliche 8 - 13 Jahre	Donnerstag	17.30 - 19.00 Uhr	Turnhalle der
Jugendliche 14 - 18 Jahre	Donnerstag	19.00 - 20.30 Uhr	Diesterweg-
Erwachsene	Donnerstag	20.30 - 22.00 Uhr	Schule



## TAEKWONDO \*)

Ihr Ansprechpartner: Uwe Claßen, Tel.: 39 31 63

Trainerin: Eleni Duplessis, Tel.: 670 84 77

Kinder ab 8 J.	Mittwoch	16.00 - 17.00 Uhr	1. Stock
	Freitag	17.00 - 18.00 Uhr	1. Stock
Anfänger, Jugendliche und Erwachsene	Mittwoch	17.00 - 18.30 Uhr	1. Stock
	Freitag	18.00 - 19.00 Uhr	1. Stock
Fortgeschrittene ab 2. Grün	Mittwoch	18.30 - 20.00 Uhr	kl.Saal Erdgesch.
	Freitag	19.00 - 21.00 Uhr	1. Stock
Wettkampftraining Jgdl.(gelb)	Montag	16.45 - 17.45 Uhr	1. Stock
Wettkampftraining Jgdl.(grün)	Montag	17.45 - 18.45 Uhr	1. Stock
Wettkampftraining Erw. (blau)	Montag	20.00 - 22.00 Uhr	kl.Saal Erdgesch.



## SPORTKEGELN \*)

Ihr Ansprechpartner: Thomas Neidhardt, Tel.: 52 14 02

Kinder und Jugendliche	Dienstag	14.30 - 16.30 Uhr	Untergeschoß
Damen und Herren	Mittwoch	14.00 - 20.00 Uhr	Untergeschoß
	Donnerstag	14.00 - 20.00 Uhr	Untergeschoß
(Nach besonderer Einteilung)			
Wettkämpfe der Clubs	Samstag	12.00 - 20.00 Uhr	Untergeschoß
	Sonntag	13.00 - 20.00 Uhr	Untergeschoß
Wettkämpfe der Jugend	Sonntag	09.30 - 13.00 Uhr	Untergeschoß



## SPORTSCHIESSEN

Ihr Ansprechpartner: Werner Öhlinger, Tel.: 55 97 09

Training	Mittwoch	18.00 - 23.00 Uhr	Untergeschoß
	Freitag	18.00 - 23.00 Uhr	Untergeschoß



## TISCHTENNIS

Ihr Ansprechpartner: Christian Klein, Tel.: 51 91 59

Jugendliche ab 13 Jahre	Dienstag	18.00 - 20.00 Uhr	Turnhalle
Jugendliche ab 13 Jahre	Freitag	18.00 - 20.00 Uhr	Turnhalle
Damen und Herren	Dienstag	20.00 - 23.00 Uhr	Turnhalle
	Donnerstag	20.00 - 23.00 Uhr	Turnhalle
	Freitag	20.00 - 23.00 Uhr	Turnhalle



## DART

Ihr Ansprechpartner: Manfred Schmidt, Tel.: 52 91 16

Training/Wettkämpfe	Montag	19.00 - 23.00 Uhr	Untergeschoß
Training/Wettkämpfe	Donnerstag	19.00 - 23.00 Uhr	Untergeschoß



## TANZEN / TC GENNO \*)

Ihr Ansprechpartner: Heinzdieter Schukart, Tel.: 53 13 85

### Jazz- und Modern Dance

6 - 11 Jahre	Donnerstag	16.30 - 17.30 Uhr	1. Stock
12 - 15 Jahre	Dienstag	17.30 - 18.30 Uhr	1. Stock
über 15 Jahre	Dienstag	18.30 - 21.00 Uhr	1. Stock
Leistungsgruppe	Donnerstag	17.30 - 19.30 Uhr	1. Stock
Turniergruppe	Samstag	11.00 - 14.00 Uhr	1. Stock

### Breitensport-Tanzen

Damen und Herren	Donnerstag	19.30 - 22.30 Uhr	1. Stock
<b>Freies Training</b>			
Damen und Herren	Samstag	15.00 - 17.00 Uhr	1. Stock



## GEMISCHTER CHOR

Ihre Ansprechpartnerin: Ursula Bisenius, Tel.: 52 60 64

Damen und Herren	Freitag	20.00 - 22.00 Uhr	kl.Saal Erdgesch.
------------------	---------	-------------------	-------------------



## WANDERN \*)

Ihr Ansprechpartner: Kurt Roth, Tel.: 53 93 55

Die Wanderungen finden ca. einmal im Monat statt.  
Die Termine werden durch Aushang bekanntgegeben.



## KARNEVAL

Ihr Ansprechpartner: Ernst Kuhnimhof, Tel.: 53 21 94

Mini-Garde	Donnerstag	17.30 - 18.30 Uhr	kl.Saal Erdgesch.
Midi-Garde	Donnerstag	18.30 - 19.30 Uhr	kl.Saal Erdgesch.
Maxi-Garde	Donnerstag	19.30 - 22.00 Uhr	kl.Saal Erdgesch.
Männerballett	Mittwoch	20.00 - 21.00 Uhr	kl.Saal Erdgesch.
Bühnenbau	Montag	ab 19.00 Uhr	Bühne gr. Saal
	Mittwoch	ab 19.00 Uhr	Bühne gr. Saal

Beitrag: Erwachsene: DM 15,-- mon. Kinder und Jugendliche: DM 10,-- mon.

Familienbeitrag: DM 40,-- mon.  
(2 Erwachsene, ab 2. Kind unter 18 J.)

Aufnahmegebühr DM 10,-- \*) **zusätzliche Umlagen**

Bankverbindung: Frankfurter Sparkasse, BLZ 500 502 01, Kto.-Nr. 88 16 00  
Postbank Frankfurt BLZ 500 100 60, Kto.-Nr. 23409-606

**KURSE:** **WIRBELSÄULENGYMNASTIK** Mittwoch Auf Nachfrage  
**STEP-AEROBIC** Dienstag Auf Nachfrage  
**(BRUST-)KREBSNACHSORGE** Dienstag Auf Nachfrage

Stand 01.09.1999

Bitte informieren Sie uns über  
**Änderungen Ihrer Anschrift und/oder Ihres Kontos!**  
Ein kurze Notiz können Sie in den Briefkasten des Vorstandes im Foyer unseres Clubhauses einwerfen.

# Wandern

Ihr Ansprechpartner: Kurt Roth, Tel. 53 93 55



## Wanderwoche im Tannheimer Tal vom

### 5. bis 11. September 1999

Bei der Rückfahrt von der Wanderwoche '98 ( im Lechtal ) machten wir Station in Tannheim. Edgar und Anna Hofmann erklärten sich aufgrund ihrer Ortskenntnisse spontan bereit, die Planung für die Wanderwoche '99 zu übernehmen.

Bereits im März hatten wir die Ausschreibung und die Anmeldung für diese Wanderwoche. Das war eine lange Wartezeit und eine kurze Wanderwoche. Lassen Sie mich kurz über den Ablauf berichten:

- Start Sonntag pünktlich um 9<sup>00</sup> Uhr.
- Nach Umfahren eines Staues bei Seligenstadt gelangten wir zu unserem traditionellen Rastplatz an der BAB Würzburg.
- Aufbau unserer fliegenden Gaststätte: Bier vom Faß / Sekt / Brötchen mit heißem Leberkäs´

Hatten wir im Vorjahr als "Frühstücksspender" das Ehepaar Anna und Edgar Hofmann und Hannelore Sigel, so konnten wir uns in diesem Jahr bei Inge und Otto Begemann für den Sekt und bei Resi und Willi Hess für Weck und

Leberkäs´ bedanken.

Das ganze war wieder so professionell aufgezogen, daß auch "Wildfremde" am Faßbier und an der Essensausgabe Schlange standen.

"Mer hawwe halt immer die groeßt Wirtschaft!"

Beim nächsten Busstop war immer noch Bier da, für Horst, unseren Busfahrer, reichte es dann in Tannheim leider nur noch für einen kleinen Becher voll. Dann Faß leer !

Bei schönstem Wanderwetter ging es am Montag zum Einlaufen zum, um, und hinter den Vilsalpsee (Wasserfall).

Am Abend folgte Blitz, Donner und Regen.

Sofort wurde unser Tagesprogramm getauscht, und so fuhren wir am Dienstag unsere Alpenrundfahrt ins Kleinwalsertal, zur Fellhornschanze und nach Obersdorf. Nach Einkaufsbummel und Stärkung ging es zurück über Sonthofen und Oberjoch nach Tannheim.

Am Mittwoch ging es mit den Sesselliften zum Neunerköpfele.

Der Schlamm war stellenweise knöchelhoch und wie Seife.

Aufgrund der vom Regen aufgeweichten Pfade änderten wir die Wanderroute:



Vertrauen ist gut . . .



. . . Kontrolle ist besser!

Statt über Landsberger Hütte und Traualpe zum Vilsalpsee wanderten wir über die Strindenalpe und Edenbachalpe zum Haldensee.

Auf ebenen Wegen ging es von dort aus zurück nach Tannheim.

Alles ging glatt und ohne Hinfälle - alles Superwanderer...und schnell, wenigstens zum Teil. Den schnellen Damen Christa und Edeltraut wurde angedroht, daß sie am nächsten Tag mit Ballastgewichten laufen müßten. Das wollten die beiden aber gar nicht glauben. Deren Erstaunen war groß, als sie am Donnerstagmorgen mit je vier Flaschen Beerenwein beladen wurden.

Noch viel mehr Flaschen wurden in diversen Rucksäcken verpackt und wir wanderten zur Äpele-Alm. Unterwegs Rast mit Kurt's Rot(h)-weinen und in Obstler eingelegten Pflaumen. Das war die größte Wanderwirtschaft auf dem Weg zum Äpele.

Restmengen kamen auch dem Hüttenwirt, seiner Gattin sowie den anwesenden Gästen zugute. Der letzte Rest wurde auf dem Heimweg geleert.

Dann kam der Freitag mit der großen Wanderung. Mit dem Bus nach Grän und der Sesselbahn auf das Füssener Jöchle. Und dann wanderten wir runter zur Sebenalpe, wieder rauf zur Kissinger Hütte am Aggenstein. Nach einer verdienten Rast ging es in Serpentin 800 Höhenmeter bergab nach Enge, wo schon der Bus auf uns wartete.

Zurück im Hotel fing dann die Packerei für die bevorstehende Heimfahrt an.

Noch ein paar Worte über unser Hotel "Goldenes Kreuz":

- Gepflegtes Haus
- Reichhaltiges Frühstücksbuffet
- Fünfgängiges Abendessen, drei Menues zur Auswahl.

Trotz der anstrengenden Wanderungen haben die meisten von uns an Gewicht zugenommen.

Dann kam der letzte Abend. Großer Dank und Beifall an Edgar und Anna Hofmann für eine gelungene Wander-

woche. Edgar und Anna erhielten eine Kiste mit kulinarischen Spezialitäten aus der Region sowie einen japanischen jodelnden Alpenbär in Lederhose.

Bei diesem Anlaß konnten an folgende Wanderinnen und Wanderer übergeben werden:

TSV-Abzeichen in Bronze:

Edeltraut Leonardi  
Resi und Willi Hess

TSV-Abzeichen in Silber:

Christoph Kappler  
Erika und Gerhard Schambeck  
Hildegard Scholl

TSV-Abzeichen in Gold:

Inge und Otto Begemann

Nachdem wir am Samstag, versorgt mit Molkereiprodukten, unseren Mitwanderer Georg Keppler in Immenstadt zur Bahn gebracht hatten, fuhren wir zum Mittagessen nach Mittelberg-Oy.

Weiter ging es dann zur Besichtigung der Abtei Ottobeuren und dann ohne Stau und andere Pannen nach Frankfurt, wo wir gegen 20<sup>00</sup> Uhr ankamen.

Und wir freuen uns auf die nächste Wanderfahrt, vom 3. bis 9. September 2000 nach Bach im Lechtal.

*Hermann Ludwig*

**Die KFZ-Werkstatt  
ganz in Ihrer Nähe**

**KFZ Meisterbetrieb**

**M. Hollmann**



**Spezialist für:**

**MERCEDES-BENZ  
VW  
OPEL**



## Termine der Wanderabteilung

Datum	Veranstaltung	Wanderführer
19.12.1999	Ziegenhainer Weihnachtsmarkt (mit kleiner Wanderung)	Helga und Kurt Roth
16.01.2000	Wanderung durch Frankfurt von Ginnheim zur Oberschweinstiege	Helga und Kurt Roth
06.02.2000	Ausflug zum Erlebnisbergwerk Merkers (ohne Wanderung)	Helga und Kurt Roth
Die Termine und Ziele der Wanderungen in den Monaten von März bis Juli 2000 stehen noch nicht fest und werden zu gegebener Zeit bekanntgegeben.		
13.08.2000	Wanderung von Sterbfritz nach Mernes	Ingrid und Wolfgang Busch
03. bis 09.09.2000	Wanderfahrt nach Bach im Lechtal	Helga und Kurt Roth

**Interessiert? Anruf Tel. 0 69 / 53 93 55 bei Kurt Roth, Abteilungsleiter**

## HEIZUNG - SANITÄR - KÄLTE - LÜFTUNG

• INNOVATIVE HAUSTECHNIK •

Kampff+co

- PLANUNG
- BERATUNG
- LIEFERUNG
- AUSFÜHRUNG

Wir kümmern uns



Große Seestraße 32-34  
 60486 Frankfurt  
 Tel.: 069/77 05 46  
 Fax: 069/707 36 58

von: Neuanlagen Altbauanierung Etagenheizung Badsanierung Flüssiggasanlagen Elektroheizung Gas-/Ölheizungen Tankanlagen Schornsteinsanierung Fußbodenheizung Brennwerttechnik	Reparatur- und Kundendienst Wartung 24-Std.-Notdienst Kälteanlagen Sanitäre Installation Be- und Entwässerung Wasseraufbereitung Hebeanlagen Feuerlöschanlagen
--	--



# Tischtennisabteilung

Ihr Ansprechpartner: Christian Klein, Tel. 51 91 59

## Spitzenplätze für die vierte und fünfte Mannschaft

Hallo, in den letzten Monaten hat sich in der Tischtennisabteilung folgendes getan:

In die Punktrunde 1999/2000 sind wir mit fünf Herrenmannschaften und zwei Mannschaften im Jugendbereich gestartet. Leider mußten wir eine Jugendmannschaft wegen nach den Sommerferien schwindendem Interesse der Spieler zurückziehen. Im Herrenbereich gibt es durch zwei unerwartete Spielerrücktritte (Sommerferienproblem) sowie den langfristigen Verletzungen der Spieler Peter Michel und Jürgen Olk, denen ich an dieser Stelle im Namen der Abteilung baldige Genesung wünsche, permanente Ersatzprobleme. Bislang ist es uns jedoch gelungen, weiterhin mit allen Mannschaften am Spielbetrieb teilzunehmen, auch wenn sich die Gegner des öfteren über ein nicht vollzähliges Antreten freuen konnten. Am stärksten gehandikapt ist die erste Mannschaft, die die Leistungen der vergangenen Vorrunde nicht wiederholen konnte. Wir hoffen aber, daß sich die Spieler fangen und den drohenden Abstieg vermeiden können. Ich denke, daß sie von uns anderen bestmöglichst bei ihrem Versuch, sich an den eigenen Haaren aus dem Sumpf zu ziehen, unterstützt werden sollte.

Die zweite Mannschaft steht momentan in der oberen Tabellenhälfte, was sie unter anderem Klaus Osenbrügge verdankt, der bis zu seinem Festspielen in der ersten Mannschaft auch parallel dort aushalf.

In der ersten Kreisklasse steht die dritte Mannschaft im Mittelfeld. Die Spieler bedanken sich bei der vierten und fünf-

ten Mannschaft, ohne deren Ersatzhilfe, die leider permanent notwendig ist und voraussichtlich bleiben wird, diese Position nicht zu erreichen war. Als einziger ungeschlagener Spieler tritt hier Johannes Lin im hinteren Paarkreuz an. Er wird in der Rückrunde voraussichtlich vorne spielen, worüber sich die gegnerischen Mannschaften wegen der dann sachgerechten Meldung freuen dürften.

Am besten stehen aktuell die vierte und fünfte Mannschaft da. Beide belegen in verschiedenen Gruppen der dritten Kreisklasse jeweils Spitzenplätze. Gegebenenfalls können wir am Ende der Saison zwei Aufstiege feiern.

Derzeit belegen die Mannschaften folgende Plätze:

<u>Mannschaft</u>	<u>Tabellenplatz</u>
1. Herren	11.
2. Herren	4.
3. Herren	5.
4. Herren	3.
5. Herren	1.
Schüler A.	10.

Aus meiner Sicht hat sich die Einrichtung des Dienstages als reiner Trainingsabend bewährt. Die Stimmung an den Heimspieltagen zumindest hat sich wesentlich, wenn vielleicht auch durch die höhere Anzahl der siegreichen Spiele begünstigt, verbessert.

Zum Schluß möchte ich noch auf die Vereinsmeisterschaften hinweisen. Diese sind für Samstag, den 08.01.2000 geplant. Die Organisation erfolgt durch Tobias Nagel. Bitte sagt doch Bescheid, wen ihr nicht teilnehmen und, falls doch, ob ihr einen Salat, Würstchen, Kuchen, etc. mitbringen werdet.

Bis demnächst.

*Christian Klein, Abteilungsleiter*

# Sportkegeln

Ihr Ansprechpartner: Thomas Neidhardt, Tel. 52 14 02



## Guter Start bei den Sportkeglerinnen und Sportkeglern in die Saison 1999/200

Nach der Verletzungsmisere in den letzten zwei Jahren konnten wir beim VKH endlich mal wieder aus dem vollen schöpfen. Durch einige Neuzugänge, die sich bei uns hervorragend etablieren konnten, hatten wir bei den Wettkämpfen meistens die Nase vorn. Dies zeigte sich auch dann in den Tabellen wieder.

Nach dem 7. Spieltag stehen die vier Herrenmannschaften des VKH Ginnheim wie folgt in der Tabelle da:

### 1. Mannschaft VKH I · Regionalliga B:

Mit Siegen über Concordia Mörfelden, KC 80 Bensheim, KSV Bürstadt, KC Rüsselsheim und Niederlagen gegen Meteor Möfelden, RW Nauheim, Olympia Mörfelden und RM Wiesbaden mit 8 : 8 Punkten auf **Platz 5**.

### 2. Mannschaft VKH II · Bezirksliga:

Mit Siegen über Freie Bahn Schwarz Weiß SG Bockenheim und Treue Fest FTV 1860 und Niederlagen gegen KC Olympia FTV 1860, Nord West 33 KV Praunheim, SG Praunheim, KSG Griesheim, SG Schwanheim und Croatia 86 mit 4: 12 Punkten auf **Platz 7**.

### 3. Mannschaft VKH III · A-Liga 2:

Mit Siegen über SG Praunheim III, Römer SG Bockenheim, Einigkeit KV Ffm., Nord West 33 KV Praunheim II, Vollkugel SG Bockenheim 2 und Niederlagen gegen KSC 67 Eintracht III SG Bockenheim, KC Olympia II FTV 1860 und Sportfreunde 05 KV Schwanheim mit 10 : 6 Punkten auf dem **5. Platz**.

### 4. Mannschaft VKH IV · C-Liga 1:

Mit Siegen über KSC Eintracht 67 Mix, Nord West 33 KV Praunheim III, Schwarz Rot III FTV 1860, Olympia/NWC KV Praunheim III und Niederlagen gegen

Sportfreunde 05 II KV Schwanheim, KC Schwanheim II und FTG 1847 mit 8 : 6 Punkten auf **Platz 5**.

### Kegeljugend · Regionalliga B 1:

Am 2. Oktober hatten unsere Kegeljugendlichen ihren ersten Auftritt. Auf den heimischen Bahnen wurde der 1. Spieltag in der Jugendpokalrunde durchgeführt. Folgende Vereine waren am Start: KV Offenbach, FTV Ffm., SKG Gräfenhausen und TSV Ginnheim 1 und 2. Leider mußte der SKV Mörfelden seine Mannschaft zurückziehen. Der zweite Pokalspieltag war dann am 20. November auf den Kegelbahnen der FTV 1860 im Sandweg.

Die **Tabelle** nach dem 2. Spieltag:

Verein	Punkte	LP gesamt
1. KV Offenbach	10	2596
2. FTV 1860 Ffm.	8	2422
3. TSV Ginnheim 1	6	2199
4. SKG Gräfenhausen	4	2100
5. TSV Ginnheim 2	2	1536

### Spieltage der Kegeljugend:

Datum	Bahnanlage
05.12.1999	KV Offenbach
11.12.1999	SKG Gräfenhausen

➔ Wir suchen **Jugendliche** und **Erwachsene**, die Spaß am Sportkegeln haben. Noch nie probiert? Kein Problem! Wir zeigen es Ihnen. Schauen Sie während unserer Trainingszeiten bei uns vorbei: **Jugendtraining:**

**dienstags 14.30 – 16.00 Uhr**

**Erwachsenentraining:**

**mittwochs 14.00 – 20.00 Uhr**

**donnerstags 14.00 – 20.00 Uhr**

Allen Sportkameradinnen und Sportkameraden, unseren Jugendlichen und ihren Familien wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2000 sowie Gesundheit und sportlichen Erfolg.

*Thomas Neidhardt, Abteilungsleiter*

## SG DSC 54/Fidelio

### **Viel Holz, wenig Punkte**

Im Anschluß an die vergangene Saison wurde unsererseits der Versuch unternommen, etwas für die **2. Mannschaft** zu tun. Zum einen war es oftmals der Fall, daß der Gegner aus einer reinen Männermannschaft bestand, was sich an dem für uns niedrigeren Holzergebnis und damit an den Punkten widerspiegelt und nicht sehr motivationsfördernd war. Zum anderen waren teilweise 4er-Mannschaften in dieser Runde enthalten, was zur Folge hatte, daß diese Spielrunde zweierlei Wertungen enthielt.

Ursache hierfür ist, daß es nicht ausreichend Mannschaften in dieser Gruppe gibt. Dies ist jedoch ein überregionales Problem, was nunmehr zu dem Ergebnis führte, daß sich die verantwortlichen Stellen zu einer Entscheidung in unserem Sinne entschließen konnten. Nachdem die Anmeldungen für die Saison 1999/2000 vorlagen und wieder so wenige Mannschaften gemeldet wurden, entschloß man sich, zwei Bezirke zusammenzulegen und damit optimalere Spielbedingungen zu schaffen. So sind die Wege zum Gegner für unsere **2. Mannschaft** etwas weiter, aber dafür ist ein geregelter Spielbetrieb mit **6er-Mannschaften** gegeben.

Leider waren zu Beginn der neuen Runde in beiden Mannschaften personelle Ausfälle zu verzeichnen. Diese machten eine Verlegung schon des ersten Spieles der **2. Mannschaft** notwendig. Das zweite Spiel fand statt, jedoch trat die sechste

Spielerin nur mit einem Wurf an, um die Wertung nicht zu gefährden. Beim Aufstellen der Mannschaft für den dritten Spieltag zeigte sich dann das ganze Ausmaß der Ausfälle; es wurde schweren Herzens beschlossen, die **2. Mannschaft** zurückzuziehen.

Die **1. Mannschaft** hatte ebenfalls mit länger anhaltenden Startschwierigkeiten zu kämpfen. Bis zum dritten Spieltag hatten wir zwar das drittstärkste Holzergebnis, aber der Gegner hatte die Spiele gewonnen, so war der Punktestand **0 : 6** für die Frauen der SG DSC 54/Fidelio Ginnheim. Am vierten Spieltag sollte sich dies jedoch ändern. Nach einem chaotischen Spielbeginn konnte ein kleiner Holzvorsprung erzielt, gehalten und ausgebaut werden. Mit einem Ergebnis von **2488 : 2468 LP** nach einem spannenden Spiel waren dies heiß erkämpfte zwei Punkte.

Bei dem darauffolgenden Auswärtsspiel gegen Erfelden unterlagen wir mit **2292 : 2394 LP**.

Am sechsten Spieltag am **31. Oktober** kamen die Damen des VfR Wiesbaden zu uns. Von allen zwölf Spielerinnen der beiden Mannschaften wurden nur Ergebnisse über **400 LP** gespielt! Trotz einer Superergebnisses von **2526 LP** verloren wir, denn die Wiesbadenerinnen erspielten **2591 LP**.

Das darauffolgende Auswärtsspiel in Weiterstadt gingen wir mit großem Engagement an. Auf diesen schweren Bahnen wurde es tatsächlich so spannend, daß schließlich erst bei den letzten

## **COMPUTER • HARD- UND SOFTWARE NETZWERK-TECHNIK**

Zentrale:

Karlsbader Str.2 • 65474 Bischofsheim

Fon: 06 144 / 41565 • Fax: 06 144 / 42535

Service-Center: Wingertstr.10 • 65439 Flörsheim-Weilbach

Fon: 06 145 / 34036 • Fax: 34017



**EDV-SERVICE**

Inh. Heiko Lachmann

[www.helaedv.de](http://www.helaedv.de)

Würfeln über Sieg und Niederlage entschieden wurde. Mit nur sechzehn Holz verloren wir mit einem Endergebnis von 2396 : 2410 LP.

Aber unsere guten Ergebnisse lassen uns auf weitere Siege hoffen.

Allen denen, die gesundheitlich angeschlagen sind, damit meine ich nicht nur unsere Kegler/innen, wünsche ich gute Besserung. Da sich das Jahr nunmehr in großen Schritten seinem Ende nähert: ein schönes Weihnachtsfest und guten Rutsch.

*Ingrid Homolka, 2. Sportwartin*

#### Letzte Meldung:

Den 6. Platz errang unsere **Vereinsmannschaft Senioren A** bei den Vorläufen der Hessenmeisterschaft am 20. und 21. November im Orpheum in Darmstadt. Nur 40 Holz trennten unsere Senioren vom 4. Platz, der die Qualifikation für die Endläufe bedeutet hätte.

*Thomas Neidhardt, Abteilungsleiter*

### **Termine der Kegelabteilung**

04.12.1999	Hallenmeisterschaft im Kegeln für „Jedermann“
15./16.01.2000	10. Spieltag / Beginn der Rückrunde
18./19.03.2000	18. Spieltag / Ende der Rückrunde
29./30.04.2000	Bezirksmeisterschaften Vorläufe
06./07.05.2000	Bezirksmeisterschaften Endlauf
27./28.05.2000	Hessenmeisterschaften Einzel Vorläufe
03./04.06.2000	Hessenmeisterschaften Einzel Endlauf
15.-18.06.2000	Deutsche Meisterschaften für alle Disziplinen in Augsburg
<b>Jugend:</b> 4. Spieltag	11./12.12.1999
5. Spieltag	18./19.12.1999
6. Spieltag	08.01.2000



### **Kegelbahnen frei für Freizeitkegler**



Vermietungszeiten: 17.00 bis 20.00 Uhr  
20.15 bis 23.15 Uhr  
an verschiedenen Tagen

Informationen : Gerd Heymanns  
Kegelbahnvermietungen  
☎ 0 69 / 52 07 17

#### **Sie suchen**

#### **Versicherungsschutz mit Service**

Feststellung der Bedarfssituation,  
Angebote ohne Verpflichtung,  
Erledigung Ihrer Änderungswünsche

#### **Wir bieten**

#### **Beratung auch nach Abschluß**

Versicherungsbüro Günter Merle, Tel.: 069/62 88 89  
Letzter Hasenpfad 13, 60598 Frankfurt

## *Wer ist zuständig für was im TSV Ginnheim?*

**Geschäftsführender Vorstand** ☎ 95 14 78 - 0 oder - 22 / Fax 95 14 78 - 23

<b>Funktion:</b>	<b>Name:</b>	<b>☎</b>	<b>Aufgabengebiet:</b>
1. Vorsitzender	Dieter Fella	51 13 82	Geschäftsführung des Gesamtvereins
2. Vorsitzender	Peter Glatthorn	51 62 70	Sport / Vermietung / EDV
3. Vorsitzender	Günter Schwarze	51 87 69	Technischer Ausschuß, Instandhaltung des vereinseigenen Clubhauses
1. Kassierer	Werner Lorenz	53 18 39	Kassenführung
2. Kassierer	Walter Mucher	56 79 82	Buchhaltung

### **Erweiterter Vorstand • Allgemeine Aufgaben**

Jugendwartin	Petra Wolf	53 09 58 20	Ansprechpartnerin und Vertretung der Jugend
Kegelbahnwart	Gerd Heymanns	52 07 17	Kegelbahnvermietung und -wartung
Mitglieder- verwaltung	Helga Lorenz	53 18 39	Ein- und Austritte, Beitragswesen
Pressewartin	Doris M. Keil	55 99 45	Pressearbeit, Erstellung der Vereinszeitschrift "TSV aktuell"
Sportwart	Christoph Kappler	53 23 56	Sportliche Belange
Technischer Ausschuß	Günter Schwarze, Hermann Ludwig, Manfred Kunze, Markus Schwarze.	51 87 69 53 93 14 52 70 27 51 87 69	Instandhaltung des vereinseigenen Clubhauses und der Außenanlagen
Vergnügungs- obfrau	Marianne Wöll	53 90 41	Leitung Vergnügungsausschuß, Organisation von Festlichkeiten, TSV- Sommerfest u.ä.

### **• Abteilungsleiter und ihre Stellvertreter**

Badminton	Volker Zwick	52 50 25	---
Dart	Manfred Schmidt	52 91 16	Thomas Homolka
Gemischter Chor	Ursula Bisenius	52 60 64	Albert Vitocco
Gymnastik	Lisa Darmstadt	53 17 82	Helga Lauer
	<i>(ebenso: Aerobic, BBP, Body-Styling, Callanetics, Gymnastik für Ältere, Jazz-Gymnastik, Stretching, Ausgleichssport für Herren)</i>		
Karneval	Ernst Kuhnimhof	53 21 94	Manfred Kunze
Sportkegeln	Thomas Neidhardt	52 14 02	Werner Zeeh
Sportschießen	Werner Öhlinger	55 97 09	Helmut Erdinger
Taekwondo	Uwe Claßen	39 31 63	---
Tanzen/TC Genno	Heinzdieter Schukart	53 13 85	Manfred Volk
Tischtennis	Christian Klein	51 91 59	Holger Vanselow
Turnen	Christoph Kappler	53 23 56	---
	<i>(ebenso: Bewegung mit Musik, Eltern-und Kind-Turnen, Jungenturnen Kunstturnen, Leichtathletik für Schüler / Jugendliche, Mädchenturnen)</i>		
Wandern	Kurt Roth	53 93 55	Edgar Hofmann

### **• Ältestenrat**

Klaus Assmann, Irmgard Kunze und Albert Reuter

**Geschäftsstunden** des Vorstandes:

jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 18.00 bis 19.30 Uhr

# Sportschießen

Ihr Ansprechpartner: Werner Öhlinger, Tel. 55 97 09



## Wertvolle Lehrstunden durch ein neues Mitglied

### Rückblick:

Am 1. August veranstalteten wir unser Grillfest. Helmut Erdinger stellte wieder seinen Garten zur Verfügung und fast alle folgten der Einladung.

Wie immer hatten wir unser Sparschwein geschlachtet und konnten alle kostenlos bewirten.

Besonders schön war, daß diesmal alle Altersklassen vertreten waren. Gute Laune und nicht zuletzt das schöne Sommerwetter haben zu einem erfolgreichen Tag beigetragen.

### Spielbetrieb:

Nach einem guten Start bei den Luftgewehr-Rundenkämpfen 1999 hoffen wir auf einen erfolgreichen letzten Wettkampf am 1. Dezember. Bei einem Sieg hätten wir den Aufstieg geschafft und könnten nächstes Jahr wieder mal in einer attraktiveren Runde antreten.

### Training:

Der derzeitige Situation ist, daß wir wieder etwas mehr Zuspruch haben. Einige neue Jugendliche sind zu uns gestoßen und versuchen ins Schwarze zu treffen.

Als Bereicherung können wir unser neues Mitglied, Roger Faust in unseren Rei-

hen begrüßen. Er nützt zwar unsere Schießbahn nur für sein Training, da er aktiv für SV Oberbiel in Landesklasse schießt. Seine Trainingsabende sind jedoch für unsere Schützen wertvolle Lehrstunden.

### Weihnachtsfeier:

Unsere interne Weihnachtsfeier werden wir wieder im Hause feiern. Der Termin liegt bei Redaktionsschluß noch nicht fest. Also kommen und fragen!

### Vorausschau:

Durch die Änderungen bei der Einteilung des Sportjahres durch den Hessischen Schützenverband findet die Kreismeisterschaft diesmal erst im Januar 2000 statt.

Wir werden mit fünf Teilnehmer antreten und hoffen auf gute Ergebnisse.

### Einladung:

Wie immer zum Schluß: wer Lust auf unseren Sport hat und es mal probieren möchte, ist jederzeit herzlich willkommen. Gute Luftgewehre und eine Luftpistole stehen zur Verfügung.

### Zum guten Schluß:

Allen Schützinnen und Schützen ein frohes Weihnachtsfest und einen erfolgreichen Start ins neue Jahrtausend Euer  
*Werner Öhlinger, Abteilungsleiter*

## Aktuelle TSV - Telefonnummern:

Hauptanschluß im Geschäftszimmer	069 /	95 14 78 0
oder		95 14 78 22
Fax im Geschäftszimmer	069 /	95 14 78 23
Münzfernsprecher im Untergeschoß	069 /	95 14 78 11
Gaststätte „Dekathlon“	069 /	53 05 45 22

## Sind Weihnachtsplätzchen unспортlich?



Bei Betrachtung der Grundzutaten eines Kekses – Mehl, Zucker, Butter und meistens Eigelb – nicht unbedingt! Mit Mehl und Zucker finden sich schon mal zwei echte Kohlenhydratlieferanten. Wenn das Verhältnis zu den anderen beiden Zutaten Butter und Eigelb stimmt, kann ein Plätzchen durchaus kohlenhydratreich sein und damit gerade für den (Leistungs-)Sportler zur Deckung des Kohlenhydratbedarfs einen Beitrag leisten. So kommen beispielsweise beim klassischen Butterkeks nur rund 25 % der Kalorien vom Fett und 70 % von den Kohlenhydraten.

### „Kekse de luxe“

Bei den Weihnachtsplätzchen handelt es sich allerdings meist um „Kekse de luxe“: Schokomakronen, Kokoshäufchen, Nußkekse, Mandelmürbchen oder Nougatzungen. Durch diese Variationen des Grundrezeptes entwickeln sich die Plätzchen zu wahren Fettbomben.

Der Fettgehalt ist das größte Plätzchen-Problem. Deshalb kann zur Vorbeugung eines allzu großen Winterspecks nur geraten werden, auf die in der Tabelle angegebenen Zutaten mit hohem Fettanteil zumindest ein Auge zu haben. Wer selbst bäckt, sollte beispielsweise gezielt die Rezepte aussuchen, die mit einer geringen Menge an diesen Lebensmitteln auskommen.

Das soll nicht heißen, daß Mandelmürbchen und Co. vollkommen von der Plätzchenliste zu streichen sind. Aber einige vom Originalrezept her fettärmere Alternativen auf dem Plätzchenteller sind beim Adventfeiern hilfreich, wenn es darum geht, die Fettmenge im Zaum zu halten.

Und unabhängig vom Rezept gilt natürlich wie immer der lästige Hinweis: Die verzehrte Menge macht's!

*(Dr. Claudia Osterkamp-Baerens,  
gefunden im Vereinspressedienst)*

## Rezeptvorschläge für sportliche Weihnachtsplätzchen

### Schokoschäumchen:



**Zutaten für 80 Stück:** 125g kernige Haferflocken, 125g weiße Schokolade, 5 Eiweiß, 1TL Zitronensaft, 250g Zucker, 125g gemahlene Mandeln



Die Haferflocken in einer Pfanne ohne Fett rösten, bis sie hellbraun sind. Die Schokolade fein reiben. Den Backofen auf 130 Grad vorheizen und ein Backblech mit Backpapier auslegen. Die Eiweiße möglichst steif schlagen und dabei den Zitronensaft unterrühren und den Zucker einrieseln lassen. Die Mandeln, Haferflocken und Schokolade unterheben. Mit einem Teelöffel Teighäufchen auf das Blech setzen und mit Non-Pareilles bestreuen. Die Schäumchen 40 Minuten backen. Dabei die Ofentüre mit einem Kochlöffel einen Spalt offen halten. Vor dem Verpacken die Schäumchen über Nacht trocknen lassen.

Ein Schokoschäumchen hat 35 kcal. mit einer Nährstoffverteilung von 59 % Kohlenhydraten, 27 % Fett und 11 % Eiweiß.



### Kokos-Honig-Kugeln



**Zutaten für 20 Stück:** 100g weißer Honig, 50g getrocknete Ananas oder Zitronat, 60g Kokosflocken, ein halber TL Zitronensaft

Den Honig im heißen Wasser leicht erwärmen bis er dickflüssig ist. Die Ananas oder das Zitronat in ganz kleine Stücke schneiden. Die Würfel mit 50 g Kokosflocken und dem Zitronensaft unter den Honig rühren. Die Masse etwas fest werden lassen. Mit einem Teelöffel Portionen abstechen und mit nassen Händen zu Kugeln formen. In den restlichen Flocken wälzen und auf einen Teller legen. Vor dem Verpacken einige Stunden an der Luft trocknen lassen.

Eine Kugel hat 35 kcal. mit einer Nährstoffverteilung von 70 % Kohlenhydraten, 27 % Fett und 2 % Eiweiß.

# Karneval



Ihr Ansprechpartner: Ernst Kuhnimhof, Tel. 53 21 94

## Faschings-Vorbereitungen 2000 laufen auf Hochtouren

Schon lange vor dem 11.11., dem offiziellen Beginn der Kampagne, liefen bereits die Vorbereitungen für die Veranstaltungen an Fastnacht 2000 auf Hochtouren. Da sind die Garden (Minis, Midis und Maxis) sowie das Männerballett, die schon seit Monaten für ihre großen Auftritte üben, die Vortragenden, die ihre Texte schreiben, der Programmgestalter, der die einzelnen Programmnummern und deren zeitliche Folge koordinieren muß, der Elferrat, der Kartenverkauf und - nicht zuletzt – die Bühnenbauer. Mehrmals pro Woche, zimmern, sägen, bohren, löten, malen und flimmern sie abends an der Bühnen- und Saaldekoration. Auch mancher Wochenendeinsatz bleibt da nicht aus. Alles für die Besucher unserer Veranstaltungen, denen wir ein attraktives närrisches Programm mit dem passenden Bühnen-Outfit bieten möchten

Zur Milleniums-Kampagne 2000 erwartet unsere Gäste außerdem etwas besonderes. Nach 15 „Regenten freien“ Jahren hat der TSV endlich wieder ein Prinzenpaar. Seine Tollität **Prinz Christian I** und Ihre Lieblichkeit **Prinzessin Claudia II** – im bürgerlichen Leben Christian und Claudia Kamann – wurden bereits am 13.11.1999 bei der Eröffnung der Kampagne in ihr Amt eingeführt. Sie werden bis zum Aschermittwoch 2000 über ihre närrischen Untertanen herrschen und unseren Veranstaltungen mit ihrer Anwesenheit zusätzlichen Glanz verleihen. Die Bühnen- und Saaldekoration wird natürlich – soviel sei schon verraten – eine Prinzenloge enthalten und mit viel Farbe und Flitter sowie etwa 5000 elektronisch gesteuerten Glühbirnen unsere Turnhalle in eine fastnachtlich glitzernde Narhalla verwandeln.

Unsere Veranstaltungen:

### Ebbelwoi-Sitzung

**Sonntag, 20.02.2000 16.11Uhr**

Eintritt: DM 12.-

### Fremdensitzung

**Samstag, 26.02.2000 19.11Uhr**

Eintritt: DM 25.-

### Fremdensitzung

**Samstag, 04.03.2000 19.11Uhr**

Eintritt: DM 25.-

### Kindermaskenball

**Montag, 06.03.2000 14.00Uhr**

Eintritt: DM 3.- (kein Vorverkauf)

Wer die Kampagne 2000 live miterleben möchte, braucht jetzt nur noch Eintrittskarten zu bestellen. Entweder telefonisch (069) 527027 oder per Fax (069) 539940 bei Manfred Kunze oder wenn Sie den in diesem Heft enthaltenen Bestellschein in den Briefkasten mit der Aufschrift „Karneval“ im Foyer des Clubhauses einwerfen.

Wir rechnen mit Ihnen und wünschen Ihnen schon jetzt einige schöne Stunden im TSV-Clubhaus.

*Ernst Kuhnimhof, Abteilungsleiter*

## Start in die Kampagne 2000

Exakt zwei Tage nach dem 11.11., dem offiziellen Beginn, starteten auch die TSV-Narren in die Millenium-Kampagne 2000. Rund 60 gut gelaunte Närrinnen und Narren hatten sich am 13.11.99 im Gesellschaftsraum im 1.OG des Clubhauses versammelt. Daß es der 13. war, störte niemanden, denn Karnevalisten ist jedes Datum recht, Hauptsache es wird gefeiert. Und das wurde auch ausgiebig getan. Nach der Vereidigung des närrischen Volkes erfolgte die Proklamation des neuen **Ginnheimer Prinzenpaares Christian I und Claudia II**. Einige Vorträge, **Helga Lorenz** als „Gewinnerin einer Traumreise“ und **Ernst**

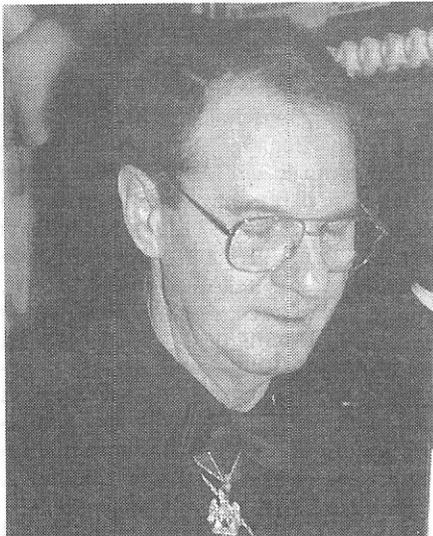
**Kuhnimhof** als „Weiberfeind“ und mit einem turbulenten „Vereinsausflug“, waren weitere Programmpunkte. Ein ganzes dickes Lob hat sich diesmal unser Musiker **Franz Mastaliersch** („Ziegenlied-Franz“) verdient. Er war in Spitzenform

und begleitete alle Vorträge spontan mit jeweils dazu passenden Songs und Evergreens. Darüber hinaus hielt er die Anwesenden mit seiner Akkordeon-Musik pausenlos in Trapp. So war es nicht weiter verwunderlich, wenn mancher erst lange nach Mitternacht den Heimweg antrat. Alles in allem ein gelungener Auftakt. Wenn sich die Kampagne weiter so fortsetzt, dann dürfen wir mehr als zufrieden sein.

*Ernst Kuhnimhof, Abteilungsleiter*

## Wechsel in der Bühnenbau-Leitung

Eine ganze Reihe von Bühnendekorationen wurden unter der Leitung von **Hermann Ludwig** im Verlaufe seiner 15 jährigen Amtszeit gebaut. Genau genommen waren es deren nur 14, weil ja 1991 wegen des Golfkrieges die kompletten Veranstaltungen ausfielen. Wenn die Bühnenbauer sich gelegentlich Bühnen-Fotos ansehen, geraten sie das ei-



ne oder andere Mal schon ins Schwärmen und sind stolz auf das, was ihnen gelungen ist. Und immer war **Hermann Ludwig** für die Realisierung der Entwürfe von **Adolf Ott** und **Hans Braun** verantwortlich. Nach diesen langen arbeitsintensiven Jahren hat **Hermann Ludwig** darum gebeten, ihn von seinem Posten zu entlasten und die Verantwortung in jüngere Hände zu legen. Dieser Wechsel ist mittlerweile vollzogen und Nachfolger **Mark Schmitz** steckt schon mitten in seiner ersten Kampagne als Leiter des Bühnenbaus. Diese Funktion wird er zusammen mit **Günter Schwarze**, der seit Jahren für den elektrischen Bereich verantwortlich zeichnet, hoffentlich noch lange Jahre wahrnehmen.

**Hermann Ludwig**, der uns als „gemeiner“ Bühnenbauer noch erhalten bleiben wird, hat nun etwas mehr Muse sich seinen beiden Enkeltöchtern Laura und Lisa zu widmen. Wer ihn kennt, weiß, der Doppel-OPA ist ein sehr verständnisvoller Großvater. Ihm gilt für die geleistete Arbeit unsere Anerkennung und unser Dank.

*Ernst Kuhnimhof, Abteilungsleiter*

## Neuer Trainer bei den Maxis

In der letzten Ausgabe von TSV aktuell haben wir über die neue Übungsleiterin Anke Keck berichtet. Leider musste sie aus dienstlichen Gründen schon nach einigen Wochen wieder von diesem Amt zurücktreten. Die dann wieder einsetzende Suche war schon nach kurzer Zeit von Erfolg gekrönt. Zum ersten Mal seit Bestehen der Garde konnten wir einen Trainer verpflichten. **Wolfgang Müller** verfügt über die erforderlichen Trainer-Lizenzen und tanzt auch selbst noch aktiv in einem anderen Verein. Das Training ist insgesamt etwas intensiver und anstrengender geworden, aber unsere Mädels sind trotzdem von ihrem neuen Trainer begeistert. Wir sind gespannt auf das Ergebnis und wünschen ihm und den Maxis viel Erfolg mit ihren neuen Garde- und Schautänzen.

*Ernst Kuhnimhof, Abteilungsleiter*

## Wolfgang Busch ist 2000 zum letzten Mal Sitzungspräsident

Nach 24 Karnevals-Kampagnen und unzähligen Sitzungen, die er geleitet hat, gibt Wolfgang Busch mit dem Ende der Saison 2000 das Amt des Sitzungs-Präsidenten aus persönlichen Gründen auf.

Sicher kein einfacher Entschluß, hat er doch über einen außergewöhnlich langen Zeitraum Geschicke und Entwicklung der Ginnheimer Fastnacht maßgeblich beeinflußt und mit gestaltet.

1977 übernahm Wolfgang Busch das Zepter des Sitzungs-Präsidenten von seinem Vorgänger Erich Glatthorn. Einschließlich der Kampagne 1999 hat er bei bisher 75 Sitzungen das von ihm zusammengestellte Programm präsentiert und bei den Besuchern für den nötigen närrischen Schwung gesorgt.

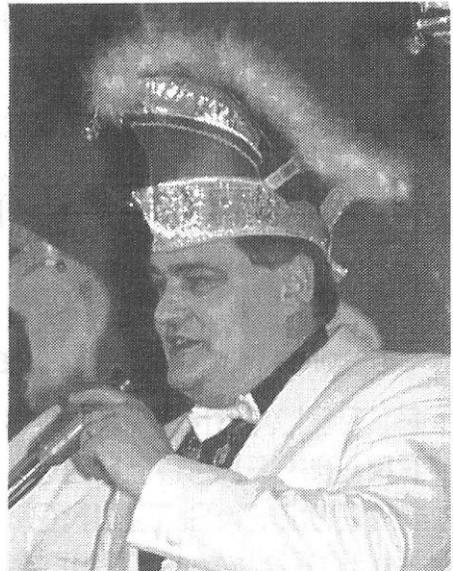
Mitglied der Karneval-Abteilung ist Wolfgang Busch aber schon seit 1957 und seit eben dieser Zeit auch auf der Bühne aktiv. Bereits im zarten Alter von 10 Jahren erfolgte sein erster Auftritt in der Bütt. Von da an gehörte Wolfgang Busch zur Ginnheimer Fastnacht, wie die Schelle zum Präsidenten.

Womit wir wieder beim Thema sind. Es wird sicher nicht einfach werden einen geeigneten Nachfolger für Wolfgang Busch zu finden. Und schon gar nicht, sich die Ginnheimer Fastnacht ohne ihn

vorzustellen. Aber das ist auch gar nicht notwendig, denn beim TSV in die Bütt steigen wird er auch weiterhin. Das hat er uns versprochen und wir werden ihn natürlich beim Wort nehmen.

Vorab von dieser Stelle an Wolfgang Busch für seine vielfältigen Aktivitäten in der Ginnheimer Fastnacht ein herzliches Dankeschön. Er ist einer der leider immer weniger werdenden Leistungsträger, ohne die der Ginnheimer Karneval, wie wir ihn unserem Publikum seit Jahren präsentieren, kaum möglich wäre.

*Ernst Kuhnimhof, Abteilungsleiter*



*Für unser Jubiläum im Jahre 2003  
- 125 Jahre TSV 1878 e.V. Ginnheim -  
suchen wir Fotos und Dokumente,  
die den TSV Ginnheim betreffen.*

*Auch Leihgaben sind uns willkommen.*

*Bitte wenden Sie sich an den Vorstand oder an  
Doris M. Keil (Pressewartin), Tel. 069 / 55 99 45*

Dem Karneval im TSV  
ein dreifach donnerndes Helau!



*Sie wollen wieder mal kräftig  
auf die Pauke hauen?*

*Das können Sie bei der*

# Fastnacht in Ginnheim

Einfach Spitze, da muß man dabei sein!

*Unsere Veranstaltungen:*

EBBELWOI-SITZUNG	20.02.2000 – 16.11Uhr
FREMDENSITZUNG	26.02.2000 – 19.11Uhr
FREMDENSITZUNG	4.03.2000 – 19.11Uhr
KINDER-MASKENBALL	6.03.2000 – 14.00Uhr

Alle Veranstaltungen finden im TSV-Clubhaus, Am Mühlgarten 2 statt.

Kartenbestellungen telefonisch unter (069) 527027 (Irmgard und Manfred Kunze), per Fax (069) 539944 oder mit dem in der Clubhaus-Gaststätte „DEKATHLON“ erhältlichen Bestellschein, der ausgefüllt in den Briefkasten mit der Aufschrift „Karneval“ im Clubhaus-Foyer eingeworfen wird.

**Karneval-Abteilung im  
Turn- und Sportverein 1878 e.V.  
Frankfurt am Main-Ginnheim**





# **Große TSV-Fremdensitzung**

*- Ebbelwoi Sitzung -*

*am Sonntag, dem 20.02.2000*

*Ort: TSV-Clubhaus, Am Mühlgarten 2  
in Frankfurt am Main-Ginnheim*

*Beginn: 16.11Uhr      Eintritt: DM 12.--*

*Wir bieten ein volles Programm bei stark reduzierte Eintrittspreisen. Überlegen Sie also nicht allzu lange und besorgen Sie sich Karten. Sie erhalten diese in der TSV-Clubhaus-Gaststätte „DEKATHLON“ (geöffnet von Montag bis Samstag ab 17.00 Uhr) oder Sie bestellen telefonisch unter (069) 527027 bzw. per Fax (069) 539940. Soweit vorhanden sind auch Karten an der Veranstaltungskasse erhältlich. Es lohnt sich ganz bestimmt. Wir rechnen mit Ihnen und freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch.*



Karneval-Abteilung im  
Turn- und Sportverein 1878 e.V.  
Frankfurt am Main-Ginnheim

Ihre Bestellung senden Sie bitte an:

Manfred Kunze  
Fuchshohl 53  
60431 Frankfurt am Main  
Tel. (069) 52 70 27  
Fax (069) 53 99 40



oder Sie werfen sie einfach in den Briefkasten mit der Aufschrift „Karneval“ im Foyer des TSV - Clubhauses.

**Ich bestelle nachstehende Karten:**

\_\_\_ Stück f. **Ebbelwoi-Sitzung**, So. **20.02.2000** - 16.11Uhr

\_\_\_ Stück f. **Fremdensitzung**, Sa. **26.02.2000** - 19.11Uhr

\_\_\_ Stück f. **Fremdensitzung**, Sa. **4.03.2000** - 19.11Uhr

Eintrittspreis: Ebbelwoi-Sitzung DM12.--, Fremdensitzung DM 25.--/Karte  
Alle Veranstaltungen finden im TSV-Clubhaus Ffm, Am Mühlgarten 2 statt.

Name \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

Wohnort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

Für Ihre Kartenbestellungen danken wir Ihnen und freuen uns schon heute, Sie bei einer unsere Veranstaltungen im Clubhaus begrüßen zu können.



**Karneval-Abteilung im  
Turn- und Sportverein 1878 e.V**  
Am Mühlgarten 2  
60431 Frankfurt am Main-Ginnheim

# KINDER MASKEN BALL



am Rosenmontag, dem 6.03.2000  
Beginn: 14.00 Uhr

- Lustige Spiele und spannende Vorführungen
- Showtanz-Einlage

*Mitmachen - gewinnen  
Wir erwarten Euch.*

*Eintritt: 300 Pfennige*

Turn- und Sportverein 1878 e.V.  
Frankfurt am Main - Ginnheim,  
Am Mühlgarten 2 ( Turnhalle )

Wir nehmen  
auch 3.-DM



TSV Ginnheim 1878 e.V.  
Am Mühlgarten 2  
60431 Frankfurt/Main

Postvertriebsstück Nr. D 10 498

Gebühr bezahlt



**Sprechen Sie mit uns: auch wenn Sie sich zunächst nur informieren wollen oder erst später beginnen möchten. Wir sind ein mitarbeiterorientiertes Zeitarbeitsunternehmen und suchen für unsere Auftraggeber vor allem**

**Fremdsprachen-Sekretär/innen  
Direktions-Sekretär/innen  
Buchhalter/innen  
Personal-Sachbearbeiter/innen  
Sekretär/innen  
Marketingassistent/innen  
Industrie- und Bürokaufleute  
Datentypist/innen**

Wenn Sie Ihre Fähigkeiten gerne mit Freude und Erfolg in namhaften, international tätigen Unternehmen im Taunus oder in der Frankfurter City einsetzen möchten, finden Sie bei Amicus ein abwechslungsreiches Arbeitsumfeld und lohnende berufliche Perspektiven.

Ihr Können und Ihr Engagement honorieren wir entsprechend: Sie erhalten ein gutes Gehalt, sechs Wochen Urlaub, Urlaubsgeld, VWL sowie Weihnachtsgeld.

Profitieren auch Sie von unseren attraktiven Arbeitsbedingungen. Rufen Sie bitte an und vereinbaren Sie Ihren Besuchstermin. Es lohnt sich.

PS: Auch Interessenten/innen mit anderen Büroberufen finden bei uns ein unbefristetes Arbeitsverhältnis.

61348	<b>Bad Homburg</b>	Louisenstraße 31	☎ 0 61 72-2 40 01
60313	<b>Frankfurt</b>	Gr. Bockenh. Str. 41	☎ 0 69 - 28 97 31
61169	<b>Friedberg</b>	Kaiserstraße 107	☎ 0 60 31-73 78 22
65719	<b>Hofheim</b>	Wilhelmstraße 6	☎ 0 61 92-2 70 56
63225	<b>Langen</b>	Heinrichstraße 2	☎ 0 61 03-20 10 50
61440	<b>Oberursel</b>	Ackergasse 25	☎ 0 61 71-5 20 88

 **amicus**

**Zeitarbeit wie sie sein soll**